

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Krabappel“ vom 23. Februar 2019 11:39

[Zitat von Caro07](#)

In meinen Augen geht es auch nicht mehr, dass man seine Mitgliedschaft in der katholischen Kirche aufgrund von Tradition sieht

genau das! in allen Lebensbereichen wehret man den Fakenews, aber die Kirche soll unkritisiert bleiben, weil jemand Trost im Gebet findet? Da sehe ich keinen Zusammenhang. Man muss den Kopf doch nicht ausschalten, nur weil es um Religion geht.

Ich habe den Eindruck, dass für viele Leute "katholisch sein" ein irgendwie dubios unumschriebenes, anerzogenes Lebensgefühl ist, wie etwa "mit vollem Munde spricht man nicht", "das ist unmännlich" oder "Eigenlob stinkt".